

04.01.2023

Referatsleiterin

Katrin Kuhnt

Tel. 0340 204-1501

[katrin.kuhnt@dessau-rosslau.de](mailto:katrin.kuhnt@dessau-rosslau.de)

## Pressemitteilung

### **Brauchtumsfeuer nach Weihnachten**

#### **Weihnachtsbaumverbrennen in den Ortschaften kann stattfinden**

die Stadt Dessau-Roßlau hat noch einmal inhaltlich die Anzeigen auf das Weihnachtsbaumverbrennen geprüft. Im Ergebnis hat der Oberbürgermeister die Entscheidung getroffen, dass die in den verschiedenen Ortschaften und durch die Freiwilligen Feuerwehren angezeigten Brauchtumsfeuer nicht versagt werden.

Die geplanten öffentlichen Veranstaltungen des Weihnachtsbaumverbrennens werden wie die Oster- und Martinsfeuer als Brauchtum ausgelegt. Es darf nur trockenes und unbehandeltes Holz mit einer Restfeuchte von 25 % verbrannt werden.

Brauchtumsfeuer sind jedermann zugängliche öffentliche Veranstaltungen, die in erster Linie der Pflege des Brauchtums dienen und traditionell durch Dorfgemeinschaften oder örtliche Vereine veranstaltet werden.

Das Verbrennen von Weihnachtsbäumen hat seinen Ursprung in Schweden und gehört auch in unserem Land zu den Weihnachtsfeierlichkeiten. Seit vielen Jahren wird diese Tradition bereits gepflegt und anerkannt.